



Dialog | Freiraum | Kompetenz

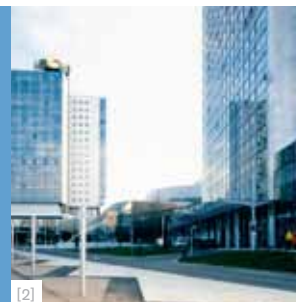
# WIR PLANEN IDEEN



# [ÜBERBLICK] UND STRUKTUR SIND FORMALER AUSDRUCK FÜR KOMMUNIKATION. WIR KOMMUNIZIEREN KLAR, VERNETZT UND EFFIZIENT – FÜR EINEN NOCH BESSEREN ÜBERBLICK.



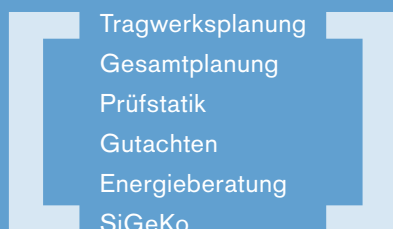
[1]



[2]

**S**eit 1980 hat sich die Technologie weiterentwickelt, das Unternehmen auch. Doch eines ist immer geblieben: der bewährte Ablauf für die Tragwerksplanung. Wir bewerten die Qualität, die Kosten, wir planen vor. Und in der Realisation arbeiten wir gemeinsam mit allen Baubeteiligten reibungslos zusammen.

## [LEISTUNGEN]



## [FÜHRUNG]

- Dipl.-Ing. Helmut Dinkelacker, beratender Ingenieur
- Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Pflughaupt, beratender Ingenieur
- Dipl.-Ing. Klaus Schäfer, Prüflingenieur für Baustatik, beratender Ingenieur
- Dipl.-Ing. Jochen Salmen

## [STANDORTE]

### Mayer-Vorfelder und Dinkelacker Hauptsitz Sindelfingen

Mayer-Vorfelder und Dinkelacker  
Ingenieurgesellschaft für Bauwesen GmbH und Co KG

### Zweibüro Dresden

Mayer-Vorfelder und Dinkelacker  
Ingenieurgesellschaft für Bauwesen GmbH und Co KG

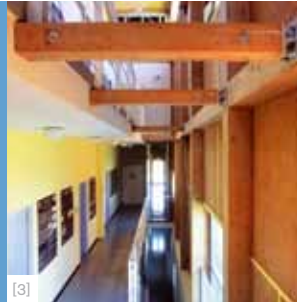
### Zweibüro Thessaloniki, Griechenland

Andreas P. Christou & Associates

### Kooperationspartner Zagreb, Kroatien

Toding d.o.o.

- [1] Objekt SWR Baden-Baden
- [2] Objekt Freizeit- und Erlebniszentrum SI Stuttgart
- [3] Objekt Universität Ulm-West
- [4] Objekt Schulungszentrum Eisenmann KG



[3]



[4]

#### [BAUTECHNIK]

Geschichte geschrieben wurde schon immer mit anspruchsvollen Lösungen. Zum Beispiel mit richtungsweisender Bautechnik wie Vorspannung ohne Verbund. Oder durch den Einsatz von innovativen Baumaterialien wie Hochleistungsbeton. Auch der Weiterentwicklung von Seil- und Membrankonstruktionen sowie der Verwendung von Glaselementen als Tragwerk verschrieb sich MVD. Insgesamt: ein unkomplizierter Umgang mit Material und Konstruktion – verlässlich geplant und funktional.

#### [AUSZEICHNUNGEN]

- **2009** Veröffentlichung zum Ingenieurpreis 2008  
Einreichung:  
MobileLifeCampus, VW Wolfsburg
- **2009** Veröffentlichung zum Ingenieurpreis 2008  
Einreichung:  
Linde-Hydrogen Center – Membrandach der Wasserstofftankstelle, Unterschleißheim bei München
- **2008** Auszeichnung Guter Bauten:  
Hospiz St. Martin, Stuttgart
- **2008** best architects 2008 award:  
Hauptverwaltung Schwenninger BKK
- **2007** Hugo-Häring-Preis:  
Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Stuttgart
- **2002** Auszeichnung der Architektenkammer BW  
Wettbewerb „Beispielhaftes Bauen Böblingen 1996–2003“:  
Schulungszentrum Eisenmann, Böblingen
- **2002** Auszeichnung guter Bauten vom Bund Deutscher Architekten:  
Bosch-Areal, Stuttgart
- **2001** Auszeichnung guter Bauten BDA BW:  
Zentralbibliothek Universität Ulm
- **1992** Deutscher Holzbaupreis:  
Universität Ulm-West
- **1985** Hugo-Häring-Preis:  
Jugendmusikschule, Sindelfingen



”

Über 80 % unserer Aufträge basieren auf der erfolgreichen Abwicklung vorangegangener Projekte. Was uns daran gefällt? Nicht der Lobgesang auf uns selbst, sondern die kontinuierliche Zusammenarbeit über Jahre.

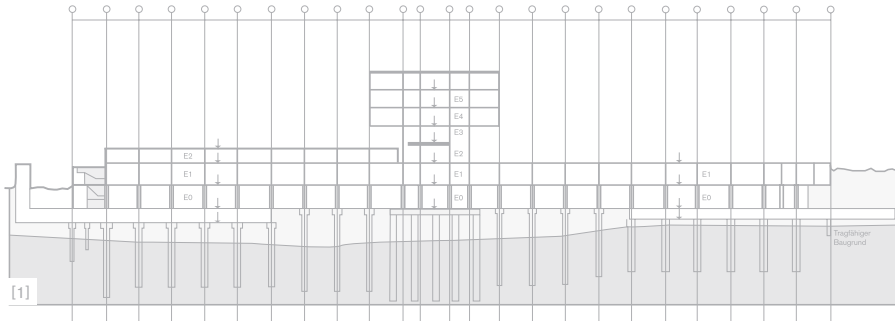
“

---

[ Titelobjekt MobileLifeCampus, VW AutoUni, Wolfsburg | Planungs- und Bauzeit 2003–2006 | Auftragsumfang gesamte Tragwerksplanung | Architekt HENN, Berlin ]

[ 1] Objekt Neubau Chirurgische Klinik Ulm | Bauzeit 2001–2006 | Auftragsumfang gesamte Tragwerksplanung | Architekt KSP Jürgen Engel Architekten GmbH, München

# [DIALOG] IST DAS FUNDAMENT UNSERER ARBEIT. KONSTRUKTIV IM GESPRÄCH SEIN, ZUHÖREN, VERSTEHEN UND WEITERDENKEN IST DIE BASIS AUSSERGEWÖHNLICHER LÖSUNGEN.



**Wir** von der Ingenieurgesellschaft Mayer-Vorfelder und Dinkelacker haben uns entschieden: für einen offenen Dialog, für faire Geschäfte zwischen gleichwertigen Partnern und allen Planungs- und Baubeteiligten – unser Know-how für Ihre Ideen. Wir arbeiten gerne für Sie!

Dafür brauchen wir genügend kreativen Raum, mindestens zwei Stühle und einen großen Tisch. Das ist das Arbeitsumfeld, das Teamgeist, Kreativität und Leistungsbereitschaft ermöglicht. Der Raum ist zu Beginn das Wichtigste: Wir füllen ihn gemeinsam – Ihre Ideen, Ihre Vorstellungen, Ihre Projekte und unser Planen und Denken. Wie fein unser gemeinsames Geben und Nehmen ineinandergreift, entscheidet über den Erfolg unserer Projekte: reibungsloser Planungsablauf bei höchstem Qualitätsniveau.

Was die Ingenieurgesellschaft Mayer-Vorfelder und Dinkelacker zu einem guten Partner macht, ist unsere Fähigkeit, Ihre Ideen schnell und punktgenau zu erfassen. Was uns zu einem ganz besonderen Partner macht, ist unsere Fähigkeit, Ihre Ideen professionell zu planen und gemeinsam mit Ihnen eine optimale Lösung zu entwickeln.

Wir hören Ihnen zu, erfassen Ihre Idee und setzen sie in die Tat um. Das ist sicher.



Uns gibt es seit 1980 – vom Sindelfinger Statikbüro zur Ingenieurgesellschaft für Bauwesen mit über 40 Mitarbeitern, Büros in Dresden und Thessaloniki, Planungs Kooperationen in Leipzig und in Kroatien.

**PROJEKTLEITER**

- Teamleitung
- Konstruktion
- Kosten, Termine

**KONSTRUKTIONS-  
ABTEILUNG**

- Konzeption
- Schalpläne
- Bewehrungspläne
- Datenübertragung

**TRAGWERKS-  
SPEZIALISTEN**

- Glaskonstruktionen
- Vorgespannte Konstruktionen
- Schalen
- Verbundkonstruktionen
- Seiltragwerke

**VERSAND/  
ARCHIVIERUNG**

- Planversand
- Planlisten
- Stahllisten
- eigene Kopieranstalt

**EDV-ORGANISATION**

- EDV-Anlagen/Programme
- Schulung
- Entwicklung

**VERWALTUNG**

- Empfang
- Sekretariat
- Personalwesen
- Controlling
- Rechnungswesen
- Büroorganisation
- PR/Marketing

[ BAUTECHNISCHE PRÜFUNG  
Dipl.-Ing. Klaus Schäfer ]

[ TRAGWERKSPLANUNG ]

[ GESAMTPLANUNG ]

## [WISSEN] IST NICHT IN ZEMENT GEGOSSEN. DENN NUR IN VERBINDUNG MIT ERFAHRUNG UND BEWEGLICHKEIT KOMMT DER STEIN INS ROLLEN.

**A**uch wenn es paradox klingt: Das Team von Mayer-Vorfelder und Dinkelacker denkt nicht statisch. Wir mischen Fachwissen mit Erfahrungswerten aus über 3.000 Projekten. Wir berücksichtigen alle Facetten eines Bauwerkes. Um konkret zu werden: Architektur, Gebäudetechnik, Landschaftsgestaltung, Baukosten und Nachhaltigkeit der Konstruktion.


Ein Teil unseres Wissens verwenden wir auf den Einsatz richtungsweisender Bautechniken wie Vorspannung ohne Verbund, fugenlose Bauweise, Seil- und Glasbauweisen, Hochleistungsbeton und wasserundurchlässigen Beton, numerisch optimierte Gründungen sowie den unkomplizierten Umgang mit unterschiedlichsten Baustoffen und Sonderkonstruktionen. Zum andern Teil sorgen wir für Sicherheit. Denn das ist die Qualität, für die wir stehen – in der Planung und bei der Verwirklichung Ihrer Ideen.

Mit dieser fachübergreifenden Denkweise hat sich Mayer-Vorfelder und Dinkelacker kontinuierlich weiterentwickelt: von der Tragwerksplanung bis hin zu Veröffentlichungen, Vorträgen sowie zahlreichen gewonnenen Wettbewerben. All das zeichnet das gesamte Unternehmen MVD aus. Für den großen Aufgabenbereich der Prüfstatik sind Dipl.-Ing. Klaus Schäfer als Prüfenieur und sein erfahrenes Team verantwortlich.

Wir lieben es, außergewöhnliche Lösungen dort aufzuspüren, wo sie niemand erwartet. Apropos Erwartungen: Auch wenn Sie es vom „Baustatiker“ nicht erwarten – wir tun das alles mit Leidenschaft.



[ Objekt Festspielhaus Baden-Baden | Bauzeit 1996–1998 | Auftragsumfang gesamte Tragwerksplanung | Architekt Prof. Wilhelm Holzbauer, Wien ]



**[BASIS] WAS WIR GENERELL SCHÄTZEN:  
ZUVERLÄSSIGKEIT, TERMINTREUE UND HOHER  
PERSÖNLICHER EINSATZ – AN IHNEN UND  
AN UNS. WIR SIND DA.**

## [KREATIVITÄT] MIT DIESEM SPANNUNGSFELD SETZEN WIR IHRE IDEEN IN REALE PROJEKTE UM. WER KÖNNTE DAS BESSER ALS EIN ARCHITEKT MIT EINEM STATIKER GEMEINSAM?



[1]



[2]

[1] Objekt Marienpark, Stuttgart  
[2] Objekt Bosch-Areal, Stuttgart

**W**ir legen großen Wert darauf, unseren Partnern und Mitarbeitern einen freien Blick nach allen Seiten zu offerieren – Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung sind bei MVD selbstverständlich. So gestalten wir Zusammenarbeit.

Das zeigt sich sowohl in unseren Geschäftsräumen als auch in exakten Abläufen, detaillierter Planung und lückenloser Dokumentation im Vorfeld: Nachdem alle Randbedingungen durch die Projektpartner geklärt sind, präsentieren wir verschiedene Konstruktionsvarianten mit planerischer Darstellung und Kostenangaben. Später dann: die Ausführungsplanung auf hohem technischem Niveau und die termingerechte Projektabwicklung. So sichern wir Qualität wie auch Kosten. Und so optimiert Mayer-Vorfelder und Dinkelacker Tragwerke hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Ästhetik und Funktionalität.

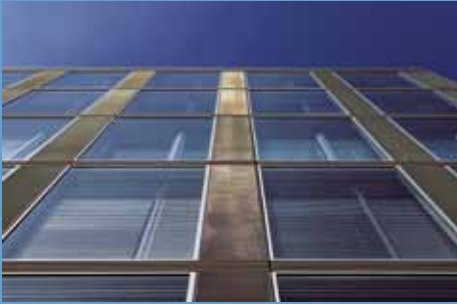
Bei aller detaillierten Planung können sich unsere Partner immer auf eines verlassen: Sie behalten die kreative Führung und wir reagieren bis zum Baubeginn schnell und flexibel auf Entwurfs- und Planungsänderungen jeder Art. Was unsere Partner an der Zusammenarbeit mit uns erfahrungsgemäß nämlich besonders schätzen, sind in erster Linie unsere Zuverlässigkeit und unsere Termintreue, der hohe persönliche Einsatz, die sehr gute Erreichbarkeit jedes einzelnen Mitarbeiters und unsere stetige Ausrichtung auf Optimierung der Kosten und der Ausführung.

Denn kreative Prozesse sind lebendige Prozesse – in jeder Projektphase.

”

Kreativität mal ganz praktisch: Als eines der ersten Ingenieurbüros in Deutschland haben wir daran gedacht, die sonst überwiegend im Brückenbau verwendete Vorspanntechnik im Hochbau einzusetzen.

“





**[ÄSTHETIK] SIE IST DIE SCHNITTMENGE  
AUS DEM, WAS VORSTELLBAR IST, UND DEM,  
WAS MACHBAR IST. FÜR UNS IST SIE DIE SUMME  
AUS ALLEDDEM.**



[ Objekt Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Stuttgart | Bauzeit 2001–2003 | Auftragsumfang gesamte Tragwerksplanung | Architekt Aldinger & Aldinger, Stuttgart | Auszeichnung Hugo-Häring-Preis 2007 ]

”

„Wir haben uns im Laufe der Zeit ein Know-how erarbeitet, das unseren Kunden heute Möglichkeiten in alle Richtungen eröffnet.“

“



[ ]



# [FREIRÄUME] MIT UNSERER QUALIFIKATION SCHAFFEN WIR GESTALTERISCHE UND PLANERISCHE FREIHEIT IN BAUWERKEN. VOR ALLEM ABER: IN KÖPFEN.



[1]



[2]

[1] Objekt Fachhochschule für Technik Stuttgart

[2] Objekt Alte Strickfabrik Weissach

**F**ür Architekten und Tragwerksplaner sind Offenheit, Kreativität und Flexibilität besonders wichtige Faktoren – von der Ideenfindung über die Planung bis hin zur Realisation. Moderne Arbeitsumgebung, zuverlässiges Teamwork und innovative Techniken schaffen bei uns Raum und Rahmen für neue Ideen und Ansätze.

Als eines der ersten Ingenieurbüros in Deutschland hat Mayer-Vorfelder und Dinkelacker die sonst überwiegend im Brückenbau verwendete Vorspanntechnik im Hochbau eingesetzt. Heute gehört MVD zu den Büros mit größter Erfahrung in der Anwendung dieser Technologie.

Mit Vorspanntechnik ermöglichen wir besonders schlanke Konstruktionen mit großen Spannweiten. Die Reduktion der tragenden Bauteile auf ihre notwendigsten Elemente schafft maximale Flexibilität bei der Gestaltung und Nutzung eines Gebäudes – mit filigranen Sonderkonstruktionen ermöglichen wir Lösungen, die sonst nicht zu realisieren wären. Unter anderem konstruierte Mayer-Vorfelder und Dinkelacker Flachdecken, die bei einer Deckenstärke von nur 30 cm bis zu 15 m frei überspannen.

In herkömmlicher Bauweise wären bei diesen Spannweiten auf jeden Fall Unterzüge notwendig – mit uns wird es frei tragend. Das ist es, was wir unter Freiraum verstehen.



**[ZUKUNFT] BASIERT AUF INNOVATIVEN IDEEN IN KOMBINATION MIT INNOVATIVEN BAUSTOFFEN. BEWÄHRTES NUTZEN – MIT NEUEM VERBINDEN UND SO SICHERHEIT FÜR DIE ZUKUNFT SCHAFFEN. WIR FREUEN UNS DARAUF, MIT IHNEN ÜBER LÖSUNGEN FÜR MORGEN NACHZUDENKEN.**

# [KOMPETENZ] WIR BEHERRSCHEN UNSER HANDWERK. UND LASSEN IHRE VORSTELLUNGEN IN ALLEN DISZIPLINEN DER TRAGWERKSPLANUNG WIRKLICHKEIT WERDEN.



[1]



[2]

[1] [2] Objekt Arnulfpark, München  
Architekt Kahlfeldt Architekten, Berlin  
[3] Objekt Chirurgische Klinik, Ulm  
Architekt KSP Engel und  
Zimmermann GmbH, München  
[4] Objekt Landtag, Potsdam  
Architekt Prof. Peter Kulka,  
Architekt BDA, Köln

**D**ie Wahl des richtigen Baumaterials setzt umfassendes Wissen voraus. Wissen, das bei Mayer-Vorfelder und Dinkelacker durch die Planung vieler Projekte und die damit verbundene Erfahrung mit allen Baustoffen und deren Besonderheiten stetig gewachsen ist.

Wir setzen gestalterische Anforderungen optimal um. Unsere Tragwerkskonzepte ermöglichen nachhaltige Nutzung und werden allen Umweltbedingungen gerecht.

Und weil nur geteiltes Wissen profitables Wissen ist, veröffentlichen wir zu unseren besonderen Kompetenzfeldern separate Broschüren. Wir freuen uns, wenn Sie diese bei uns anfordern. Telefonisch oder über unser Internetportal [www.mvd-plan.de](http://www.mvd-plan.de).

**Fassaden und Dach** – das Wesen einer Fassade ist ambivalent – sie soll das Innere vor Wind und Wetter schützen und doch Transparenz und Leichtigkeit vermitteln.

Sie sorgt im Gebäude für den Löwenanteil an energetischer Effizienz und nach außen für das Wahrnehmen von Architektur in der Öffentlichkeit. Sie ist Schutz und Repräsentation. Das Erscheinungsbild einer Fassade, einer auskragenden Dachfläche oder einer transluzenten Überbauung wird maßgeblich durch das Tragwerk geprägt.

Gute Tragwerksplanung zeigt sich in stimmiger Hülle – schön, was ästhetisch wirkt und energieeffizient trägt.





[1]

[1] Objekt Universitätsklinikum, Jena  
Architekt Woerner und Partner, Dresden

**Vorspanntechnik** – hält moderne Architektur in Form. Mit der richtigen Balance aus Zug und Druck entsteht Freiraum für Gestaltung und Nutzung.

Erfunden haben wir die Vorspanntechnik nicht – aber als eines der ersten Ingenieurbüros in Deutschland vom Brückenbau auf den Hochbau übertragen. So werden dort, wo sich Architektur und Nutzung eines Gebäudes in Leichtigkeit ausdrücken sollen, auch mit Betontragwerken besonders schlanke Konstruktionen und beeindruckende Spannweiten möglich. Ganz ohne zusätzliche Unterzüge, Stützen und Träger.

So profitieren Architekten von unserer Erfahrung und Fachkenntnis schon beim Entwurf von Gebäuden. Die Bauherrschaft gewinnt Freiräume und spart Kosten.

**Holzbau** – ist die technische Anwendung eines biologisch bewährten Prinzips. Was für einen Baum gilt, wirkt auch in Bauwerken effizient: viel Traglast bei wenig Gewicht.

Nicht alles, was seit alters her funktioniert, entspricht noch heute den Anforderungen an Werkstoffe. Holz hingegen schon! Durch intelligente Nutzung seiner besonderen Eigenschaften entstehen filigrane Tragwerke mit großer Stabilität und hohem ästhetischem Anspruch.

Bestechender Mehrwert von Holzkonstruktionen: Holz ist leicht und hat sehr günstige bauphysikalische Eigenschaften. Deshalb greifen Planer bei der Passiv- bzw. Niedrigenergiebauweise sehr gerne auf den ökonomisch und ökologisch ausgewogenen Werkstoff zurück. Durch innovative Neuentwicklungen in der Verbindungstechnik bleibt der bewährte Baustoff Holz ein Baumaterial der Zukunft.



[ Objekt IKB International, Luxemburg | Bauzeit 2001–2003 | Auftragsumfang gesamte Tragwerksplanung | Architekt RKW Rhode Kellermann Wawrowsky, Düsseldorf ]

